



PRESSE

PRESSEMITTEILUNGEN

04. SEPTEMBER 2013 - PRESSE

Wie unsere Ernährung das Klima beeinflusst: kfd und MISEREOR werben für einen verantwortungsbewussten Lebensstil

Anlässlich des ökumenischen Schöpfungstags mit dem Motto "Gottes Schöpfung ? Lebenshaus für alle" am 6. September, fordern die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) und das katholische Hilfswerk MISEREOR die Menschen auf, das eigene Ernährungsverhalten kritisch zu hinterfragen.

"Was wir essen hat Folgen. Für den Klimaschutz, für die Nachhaltigkeit, für die Gerechtigkeit weltweit. Mit unseren Kaufentscheidungen setzen wir als Verbraucherinnen und Verbraucher wichtige Impulse für nachhaltige Entwicklungen in der Lebensmittelproduktion", sagt Maria Theresia Opladen, Bundesvorsitzende der kfd. Unser übermäßiger Fleischkonsum hat globale Auswirkungen auf das Klima und die Lebensbedingungen der Menschen weltweit, besonders für die Armen. So werden zum Beispiel in Südamerika der Regenwald und die Savanne zerstört, und auch die hochindustrialisierte Tierhaltung in Europa verursacht hohe klimaschädliche Emissionen.

"Die, die am wenigsten zum Klimawandel beitragen, sind diejenigen, die die Rechnung bezahlen", so MISEREOR-Hauptgeschäftsführer Pirmin Spiegel. "Mit einem anderen Lebensstil können wir dazu beitragen, dass unsere Umwelt geschützt wird und unsere Solidarität mit den Armen ein konkretes Gesicht erhält." MISEREOR engagiert sich

gemeinsam mit den Partnern in den Projekten weltweit für die Bewahrung der Schöpfung.

kfd und MISEREOR wollen für eine Politik mit dem Einkaufskorb sensibilisieren. Für die Auseinandersetzung mit dem eigenen Konsum haben die Organisationen die Präsentation "Gerecht, nachhaltig, lecker ? das gehört auf den Tisch" veröffentlicht. Sie bündelt Zahlen und Fakten zum Thema und lädt zur Diskussion ein. Sie kann kostenlos unter: www.misereor.de/fileadmin/redaktion/kfd-MISEREOR_Fleischkonsum-Praesentation.pdf heruntergeladen werden.

Praxisnahe Anregungen zur Bewahrung der Schöpfung enthält darüber hinaus das "Klimaschutzpaket" der kfd. Es besteht aus insgesamt sechs Broschüren und bietet Wissenswertes und zahlreiche Tipps zu klimagerechtem Handeln in den wichtigsten Bereichen des täglichen Lebens. Das Klimaschutzpaket kann kostenlos im Onlineshop der kfd unter www.kfd.de bestellt werden.

?

Hintergrund:

Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) ist mit rund 550.000 Mitgliedern der größte katholische Verband und eine der größten Frauenorganisationen in der Bundesrepublik. Sie setzt sich für die Interessen von Frauen in Kirche, Politik und Gesellschaft ein. Weitere Informationen zum Verband unter www.kfd.de, zum Klimaschutzpaket unter www.kfd-bundesverband.de/projekte/das-klimaschutzpaket.html sowie zum diesjährigen Schöpfungstag unter www.kfd-bundesverband.de/projekte/schoepfungstag-2013.html.

MISEREOR ist das entwicklungspolitische Hilfswerk der katholischen Kirche und setzt sich gemeinsam mit einheimischen Partnern weltweit aktiv für die Armen und Benachteiligten ein. Seit 1958 unterstützt die Organisation Menschen jedes Glaubens, jeder Kultur und jeder Hautfarbe in über 100.000 Projekten in Afrika, Asien, Ozeanien und Lateinamerika. Weitere Informationen unter www.misereor.de.

KONTAKT

Saskia Bellem

Pressesprecherin

Telefon: 0211 44992-25

Mobil: 0172 8718544

saskia.bellem@kfd.de



STAND: 04.09.2013